

KURZKONZEPT DER

Foto: Willing-Holtz / DRK

BRK KINDERTAGESTÄTTE



**Bayerisches
Rotes
Kreuz**

Kreisverband
Kelheim

INTEGRATIVE KITA ST. JOHANNES

BAHNHOFSTR. 13

93339 RIEDENBURG

Träger
Bayerisches Rotes Kreuz
Kreisverband Kelheim
Abensberger Straße 6
93309 Kelheim



Unsere Einrichtung im Überblick

Unser Profil

Das Herz einer jeden Einrichtung ist das pädagogische Konzept, das die Rahmenbedingungen mit Leben füllt und für eine optimale Betreuung und Förderung der uns anvertrauten Kinder sorgt.

Unser Pädagogischer Schwerpunkt lautet:

„Jedes Kind ist anders – Individualität ist uns wichtig“

Allgemeine Grundlagen

„Das Kind im Mittelpunkt“

Diese Aussage ist richtungsweisend für das gemeinsame Leben und Lernen in unserem Haus.

Einrichtungsform

Unsere Einrichtung befindet sich in Riedenburg und besteht seit 1994. In unserer Kindertagesstätte werden bis zu 75 Kindergartenkinder sowie 15 Krippenkinder im Alter von einem Jahr bis zum Schuleintritt im Rahmen eines geschlossenen Konzepts betreut.

Rechtliche Grundlagen und Rahmenbedingungen

Unser Kinderhaus wird staatlich gefördert und unterliegt gesetzlichen Bestimmungen. Im SGB VIII hat der Bundesgesetzgeber die Grundlagen der Förderung in Kindertageseinrichtungen geregelt. Darüber hinaus regelt das Bayrische Kinder- und Betreuungsgesetz (BayKiBiG) näheres über Inhalt, Umfang und Förderkriterien.

Der Bayerische Bildungs- und Erziehungsplan (BayBEP) und die zugehörigen Handreichungen für unter Dreijährige gelten als Grundlage für die pädagogische Arbeit in staatlich geförderten bayerischen Kindertageseinrichtungen.

Schutzkonzept

In unserer Einrichtung geben wir den uns anvertrauten Kindern einen geschützten Ort, an dem sie sich sicher, wohl und geborgen fühlen können. Dabei ist uns wichtig, die Kinder vor jeder Form von Übergriffen, Missbrauch sowie vor körperlicher, emotionaler und psychischer Gewalt zu schützen. Hierbei dient uns als Grundlage unseres Handelns der Schutzauftrag bei Kindeswohlgefährdung gem. § 8a SGB VIII. Unsere Einrichtung verfügt über ein Schutzkonzept, um das Wohl der Kinder zu gewährleisten und zu sichern.

Personalausstattung

Es arbeiten Erzieherinnen und Ergänzungskräfte in den einzelnen Gruppen. Diese werden zusätzlich von Assistenz- und Hilfskräften unterstützt. Für die Mittagsverpflegung ist eine Hauswirtschaftskraft angestellt.

Jede Gruppe ist üblicherweise mit mindestens zwei Personalkräften besetzt. Jeweils mit einer Erzieherin, als Gruppenleitung und einer Kinderpflegerin. In der Krippengruppe und in der Integrativgruppe arbeiten im Regelfall drei Personen. Die Einrichtungsleitung ist anteilig in einer Stammgruppe tätig und behält zudem den Gesamtüberblick der Einrichtung.

Gruppeneinteilung

In unserer Einrichtung werden bis zu 90 Kinder betreut, aufgeteilt in 3 Kindergartengruppen mit jeweils 25 Kindern und einer Krippengruppe mit bis zu 15 Kindern. Eine der Kindergartengruppen arbeitet integrativ und wird auf 15 Kinder reduziert, wenn fünf Integrativplätze belegt sind. Auch im Krippenbereich ist es möglich Integrativplätze zu belegen. Die Kinder werden in diesen Stammgruppen betreut. Zudem arbeitet unsere Kita in einem geschlossenen Konzept.

Organisatorische Grundlagen

Wir legen großen Wert darauf, unsere hervorragende pädagogische Arbeit

mit einem für Stadt und Elternschaft effizienten und durchdachten organisatorischen Rahmen zu verknüpfen.

Öffnungszeiten

Unser Kindergarten ist von 7:00 – 16:30 Uhr geöffnet, am Freitag schließen wir bereits um 14:00 Uhr. Die Krippe ist täglich von 07:00 – 14:00 Uhr geöffnet. In diesem Zeitraum können die Eltern stundenweise buchen. Die Mindestbuchungszeit beträgt 4-5 Stunden bei einer 5-Tage-Woche. Die Kernbuchungszeit (in dieser Zeit finden die Hauptangebote statt) ist von 8.00- 12.00 Uhr. Alle weiteren Stunden können nach Bedarf gebucht werden. Die Gruppen haben unterschiedliche Öffnungszeiten. Unsere Busgruppe schließt bereits um 14:00 Uhr, die integrative Kindergartengruppe um 15:00 Uhr.

Verpflegung

Die Kinder machen am Vormittag Brotzeit mit den von zu Hause mitgebrachten Speisen. Darüber hinaus bieten wir täglich frische und warme Mittagsverpflegung durch einen Caterer für die Kindergartenkinder an. Der Speiseplan ist abwechslungsreich und kindgerecht.

Der aktuelle Speiseplan ist stets für die Eltern einsehbar. Das Mittagessen kann flexibel tageweise gebucht werden, die Abrechnung erfolgt monatlich

durch das BRK anhand der bestellten Gerichte.

Elternbeiträge

Die Elternbeiträge werden den Buchungen entsprechend gestaltet und sind gestaffelt. Der Beitrag beinhaltet Spielgeld. Zusätzlich fällt Getränkengeld an und wird per Bankeinzugsverfahren monatlich abgebucht. Zu Kita-Jahresbeginn wird Portfoliogeld eingesammelt. Der Beitrag wird zwölfmal im Jahr erhoben. Unter bestimmten Voraussetzungen kann auf Antrag das Jugendamt/Landratsamt die Kosten (anteilig) übernehmen, das BRK unterstützt betroffene Eltern gerne beratend und bei der Antragstellung.

Anmeldung

Einmal im Jahr findet ein Tag der offenen Tür für alle interessierten Eltern und Kinder statt. Die Platzvergabe für das im September neu beginnende Bildungsjahr findet im Frühjahr statt. Die Platzvergabe erfolgt über das elektronische Anmeldeverfahren über das Bayernportal. Das Anmeldeportal ist auf der BRK-Webseite zu finden. Bei freien Plätzen werden auch Kinder unterjährig aufgenommen. Die Eltern erhalten eine schriftliche Zusage und tätigen den Vertragsabschluss anschließend über einen Onlinelink. Zusätzlich sind das ärztliche Vorsorgeheft für Kinder, der Impfpass und ein

Dokument, aus dem das Herkunftsland beider Eltern hervorgeht, vorzuzeigen. Der Vertrag ist für beide Seiten bindend. Der Betreuungsvertrag enthält wichtige Regelungen für die reibungslose Zusammenarbeit zwischen Eltern und Kindertagesstätte.

Schließtage

Unsere Kita ist an dreißig Werktagen im Jahr geschlossen. Die aktuellen Schließzeiten können Eltern unserem Schließtageplan entnehmen. Dieser wird Ende September/Anfang Oktober ausgegeben und wird zusätzlich auch in der Einrichtung im Eingangsbereich ausgehängt.

Pädagogische Grundlagen

Unsere pädagogischen Grundgedanken bilden die Basis für unsere Arbeit in der Kita. Wir sehen uns als familienergänzende Einrichtung und bemühen uns um eine familiäre Atmosphäre. Unsere pädagogische Arbeit orientiert sich am Bayerischen Erziehungs- und Bildungsplan und wird vom situationsorientierten Ansatz, der die Interessen und Bedürfnisse der Kinder berücksichtigt, ergänzt.

- Wir begegnen jedem Kind mit Achtung, Wertschätzung und unvoreingenommener Zuwendung.
- Wir geben den Kindern Raum und Zeit, ihre eigenen Interessen zu entdecken und zu verfolgen. Wir

fördern ihre Selbständigkeit, Entscheidungsfreiheit und Mitbestimmung im Alltag. Partizipation hat bei uns einen sehr hohen Stellenwert.

- Wir begleiten die Kinder in ihren Entwicklungsprozessen, unterstützen sie in ihren Stärken, ermutigen sie, neue Fähigkeiten zu erlernen.
- Wir leben Vielfalt und heißen alle Kinder willkommen, unabhängig von ihrer Herkunft, Hautfarbe, Religion oder ihrer Bedürfnisse.
- Wir legen großen Wert auf den Aufbau von vertrauensvollen Beziehungen zwischen Kindern, Eltern und unseren Pädagoginnen.
- Wir sehen das Spiel als zentrale Form des Lernens und der Entwicklung von Kindern.
- Wir legen großen Wert auf die Qualität der Betreuung. Regelmäßige Fortbildungen und die kontinuierliche Weiterentwicklung des Kinderhauses haben bei uns Priorität.

Pädagogische Arbeit mit dem Schwerpunkt

Unter Berücksichtigung und Förderung der Basiskompetenzen und einer ganzheitlichen Bildung von Kindern nach der BEP/U3 Handreichung setzen wir für unsere tägliche Arbeit Schwerpunkte.

„Jedes Kind ist anders – Individualität ist uns wichtig“

- Uns ist wichtig, die Kinder so anzunehmen, wie sie sind. Und ihnen einen individuellen Entwicklungsprozess zu ermöglichen.
- Kompetenzen, Werte und Normen der Kinder im täglichen Miteinander stärken. Die Kinder dürfen ihre Spielpartner selbst wählen und soziale Kontakte gestalten. Wir unterstützen dabei.
- Ganzheitliche Förderung in anregender Lernumgebung – Kinder bei der Entwicklung zu selbständigen, eigenverantwortlichen, selbstbewussten und gesellschaftlich aufgeschlossenen Persönlichkeiten begleiten und unterstützen.
- Eltern in ihrer Erziehungsverantwortung, der Bildung und Förderung sowie in der Betreuung ihrer Kinder unterstützen und begleiten.
- Vertrauenspersonen sein

Integratives Konzept

Es gibt viele unterschiedliche Familienformen in unserem Haus, verschiedenen Nationen, aber auch gemeinsam Werte, die uns alle verbinden.

Inklusives Zusammenleben unterschiedlicher Menschen ist noch immer nicht die Norm. Deswegen müssen wir

eine gesellschaftliche Situation anstreben, in der es selbstverständlich ist, mit unterschiedlichen Menschen zu leben und sie in ihrem Anderssein zu akzeptieren.

Für einen selbstverständlichen Umgang unterschiedlicher Menschen gibt es letztlich nur eine Möglichkeit des Lernens: die ganz alltägliche Begegnung von Kindesalter an.

Für uns bedeutet Inklusion:

Alle Kinder, Kinder mit und ohne Beeinträchtigung, mit und ohne Migrationshintergrund, 1 – 6-jährige, Mädchen und Jungen, Kinder verschiedener Religionen und Kulturen spielen, lernen, leben miteinander.

Wir integrieren die gebärdensupportierte Kommunikation (DGS) in den Alltag und ermöglichen somit durch einfache Gesten/Bewegungen besseres Verständnis und erleichtern das Ausdrücken von Bedürfnissen.

Eine unserer wesentlichen Aufgaben ist es, eine Atmosphäre zu schaffen, in der die Kinder erleben, den Wert eines Menschen nicht nach seinen Fähigkeiten oder seinem Äußeren zu messen.

In unserem Haus gibt es zwei Gruppen, in der besonderer Raum für Inklusion gegeben wird: die Gruppe „Löwenzahn“ und die Krippengruppe „Wichtelgarten“. Dort bietet sich ein soziales Lernfeld in einer beschützenden Atmosphäre und

anregungsreichen Umgebung. Der Leitgedanke in unserer Kita ist:

„So viel Gemeinsamkeit wie möglich.“

Immer steht das gemeinsame Handeln im Vordergrund. Jedes Kind kann im Rahmen seiner Möglichkeiten bei allen Aktivitäten in der Gruppe mitmachen. Kinder mit erhöhtem Förderbedarf werden zusätzlich von verschiedenen Therapeuten unterstützt.

Zusammenarbeit mit den Eltern

Die Zusammenarbeit mit den Eltern unserer Kinder ist ein elementarer und unverzichtbarer Bestandteil der Arbeit in unserer Kita. Eine gelingende Erziehungspartnerschaft zwischen Eltern und pädagogischen Fachkräften trägt maßgeblich zum Wohlbefinden und zur positiven Entwicklung der Kinder bei. Wir legen großen Wert auf regelmäßigen Informationsaustausch, Mitwirkung und Beteiligung der Eltern und gemeinsame Aktivitäten. Die Transparenz unserer pädagogischen Arbeit und der Aufbau einer positiven Beziehung ist für uns ein sehr wichtiger Bestandteil, um eine gelingende Erziehungspartnerschaft entstehen zu lassen.



Schlusswort

„Jedes Kind ist anders – Individualität ist uns wichtig“

Impressum

Kita: St. Johannes

Bahnhofstr. 13

93339 Riedenburg

Tel.: 09441 50284400

Einrichtungsleitung:

Stephanie Mittermeier

Stellv. Einrichtungsleitung:

Julia Rabl

Stand: 01.04.2025

Erstellt von:

Nadja Freisleben-Nagl

Stephanie Mittermeier

Trägerschaft: BRK Kreisverband Kelheim

Päd. Fachberatung: Nadja Freisleben-Nagl

Bereichsleitung: Michael Scheumann

Geschäftsführung: Christoph Kühnl